



JANUAR BIS MÄRZ

# Kultur Pur 2019



*Wohnstift Freiburg*

WOHNEN MIT HÖCHSTEM KOMFORT

**„Wer in schönen Dingen  
einen schönen Sinn entdeckt –  
der hat Kultur.“**

Oscar Wilde (1854–1900)



**Liebe Kulturfreunde,**

hier kommen Sie wieder, die schönen Dinge des Lebens. Auch im neuen Jahr haben wir Ihnen ein reichhaltiges Kulturprogramm zusammengestellt. Konzerte vom Klavierabend über Kammermusik bis hin zum großen Orchesterauftritt, dazu Diavorträge, festliche Anlässe – und natürlich eine ausgelassene „Fasnet“-Feier gehören dazu. Entdecken Sie romantische Klänge aus Frankreich, den fotografischen Reiz des Schwarzwaldes oder das Märchen von Omar Alnumans und seinen Söhnen, das wir Ihnen aus 1001 Nacht nach Freiburg bringen.

Genießen Sie den Start ins Jahr 2019 mit „Kultur pur“ – wir freuen uns auf Sie!

**Ihr Team des Wohnstifts Freiburg**

---

*Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist frei, sofern nicht anders angegeben. Spenden sind natürlich immer willkommen. Im Programm können sich Änderungen ergeben. Bitte informieren Sie sich auf [www.wohnstift-freiburg.de](http://www.wohnstift-freiburg.de) oder in der Tagespresse.*

---

Freitag, 4. Januar, 17 Uhr

## Von Barock bis Romantik mit Oboe und Klavier

Andreas Hölz (Oboe) und Hyun Sook Noh (Klavier) interpretieren Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Wenzel Kalliwoda und Camille Saint-Saëns. Andreas Hölz ist Mitglied des Philharmonischen Orchesters Freiburg, Hyun Sook Noh lebt und wirkt als freischaffende Pianistin in Freiburg.

---

Donnerstag, 10. Januar, 17 Uhr

## Streichernachwuchs

Jelena Wilke, Geigerin im Philharmonischen Orchester Freiburg, hat unser Kulturprogramm im Wohnstift schon durch viele Kammerkonzerte bereichert. Heute zeigen acht ihrer Violinschüler im Alter von 7 bis 15 Jahren ihr musikalisches Können. Einige der jungen Künstler sind schon mehrfache Preisträger beim Wettbewerb „Jugend musiziert“. Zur Aufführung kommen unter anderem Werke von Händel, Tartini, Wieniawski, Lalo und Saint-Saëns.

---

Freitag, 11. Januar, 14.30 Uhr

## Neujahrsempfang

Alle Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter und Freunde des Wohnstifts sind herzlich zum Neujahrsempfang eingeladen. Wir möchten mit Ihnen zusammen das neue Jahr 2019 begrüßen. Der Empfang wird musikalisch umrahmt von Andreas Binder am Klavier und Johannes Weiß am Saxophon.

---

Donnerstag, 17. Januar, 16 Uhr

## „Die Römer am Oberrhein“

Wann kamen die Römer zu uns an den Oberrhein? Was änderte sich mit ihnen? Juliane Güth, M.A., prähistorische Archäologin und Leiterin des Römermuseums „Villa Urbana“ in Heitersheim, wird in ihrem Vortrag an einigen Beispielen die Besiedlungsgeschichte des ersten bis dritten Jahrhunderts kurzweilig erläutern.

Freitag, 18. Januar, 17 Uhr

## Klavierabend

Der englische Chopin-Spezialist und international renommierte Konzertpianist William Cuthbertson gastiert mit einem vorwiegend romantischen Klavierprogramm im Wohnstift. Darunter sind Werke von Bach, Schubert, Schumann, Cui und Chopin.

---

Freitag, 25. Januar, 17 Uhr

## Vortragsabend der Musikhochschule

Wir freuen uns sehr, erneut eine Instrumentalkasse der Musikhochschule bei uns zu begrüßen. Immer wieder beeindruckt uns die jungen Musiker/innen bei den Vortragsabenden mit ihrem musikalischen Können.

Informationen zu den Ausführenden und zum Programm des Vortragsabends können aus organisatorischen Gründen erst kurzfristig vor dem Konzert bekanntgegeben werden.

---

Sonntag, 27. Januar, 17 Uhr

## Orchesterkonzert

Ein Höhepunkt unseres Konzertprogramms ist der Auftritt des Freiburger Symphonischen Studentenorchesters (FSSO). Das Programm: Die Fledermaus-Ouvertüre von Johann Strauß, das 5. Klavierkonzert von Ludwig van Beethoven und die „Nullte“ Sinfonie in d-moll von Anton Bruckner.

Dirigent: Carsten Schulz.

---

Freitag, 1. Februar, 17 Uhr

## Wanderungen durch die Mark Brandenburg von heute

Diavortrag von Dr. Renate Kiesow. Das heutige Land Brandenburg ist aus der einstigen Mark Brandenburg hervorgegangen, die Theodor Fontane in seinen „Wanderungen“ so liebevoll geschildert hat. Seither hat sich vieles verändert: Manches ist gleich geblieben, Neues hinzugekommen. Der Diavortrag führt von der Stadt Brandenburg ausgehend über Priegnitz, Uckermark, Oderbruch, Spreewald und Fläming bis zur Landeshauptstadt Potsdam.

Eintritt: Bewohner 3 €, Gäste 4 €.

Freitag, 8. Februar, 17 Uhr

## „Voyages Romatiques“

Valeria Gleim (Violine) und Ayla Schmitt (Klavier) zeigen in ihren Konzerten die Vielseitigkeit und den Facettenreichtum der in Deutschland geborenen, jedoch weltweit bedeutsamen romantischen Kunstepoche. Diesmal wird es französisch: Die Zuhörer sind zu einer wunderschönen musikalischen Reise nach Belgien und Frankreich eingeladen.

---

Freitag, 15. Februar, 17 Uhr

## Vortragsabend der Musikhochschule

Kurz vor Ende des Wintersemesters begrüßen wir nochmals Studierende einer Klasse der Musikhochschule. Informationen zu den Ausführenden und zum Programm des Vortragsabends können aus organisatorischen Gründen erst kurzfristig vor dem Konzert bekanntgegeben werden.

---

Sonntag, 17. Februar, 17 Uhr

## „Meine Heimat, der Schwarzwald“

Dia-Multivision von und mit Klaus Hansen. Der Fotograf, der aktuell auch mit der Fotoausstellung „Waldimpressionen“ im Wohnstift präsent ist, lädt Sie ein zu einem herrlichen Diavortrag. Lassen Sie sich von mystischen und verborgenen Orten in unseren heimischen Wäldern, Tälern und auf den Bergen verzaubern, erleben Sie die Schönheit der Landschaften vom Hochrhein, dem südlichen Schwarzwald bis zum Hochschwarzwald mit wunderschönen Wanderwegen zu wilden Wassern, Seen und atemberaubenden Aussichten.

---

Freitag, 22. Februar, 17 Uhr

## 1001 Nacht – ein Märchenabend für Erwachsene

Die Stuttgarter Schauspielerinnen Dorothea Baltzer zeigt, dass Vorlesen eine Kunst ist und es zwischen Reden (können fast alle) und Sprechen große Unterschiede gibt. Mit dem Stück „Die wunderbare Geschichte Omar Alnumans und seiner Söhne Scharkan und Dhul Makan“ entführt Sie Dorothea Baltzer in die märchenhafte Welt von 1001 Nacht. Und, anders als erwartet, zeigt die Geschichte, dass Frauen

nicht nur im Schachspiel, sondern auch im Ringkampf den Männern überlegen sein können ... Begleitet wird die Sprecherin von Florian Wilhelm an der Harfe.

---

**Freitag, 1. März, 17 Uhr**

## **„Unter der Herrschaft des Markuslöwen und des Doppeladlers“**

Achim Laur M.A. zeigt Ihnen in seinem Diavortrag die Kulturlandschaft der nördlichen Adria. Besuchen Sie mit ihm Verona, Vicenza, Padua, Venedig, Grado, Cividale del Friuli und Triest. Der Referent berichtet über die interessante Geschichte der Städte. Dabei erläutert er besonders auch kunsthistorische und architektonische Besonderheiten sowie aktuelle Veränderungen. Eintritt: Bewohner 3 €, Gäste 4 €

---

**Dienstag, 5. März, ab 15 Uhr**

## **Das Wohnstift, wie es singt und lacht**

Wir laden Sie ein zu einem närrischen Nachmittag mit Musik zum Schunkeln, Tanzen und Mitsingen. Die Narrenzunft der „Oberwiehremer Kindsköpfe“ wird uns besuchen und für die richtige Stimmung sorgen. Wir freuen uns, wenn auch die Bewohner und Besucher gute Laune mitbringen und vielleicht sogar in Verkleidung kommen. Für alles andere und das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Auf geht's: Feiern Sie mit uns Fasnet!

---

**Freitag, 8. März, 17 Uhr**

## **Virtuose Klangkunst aus Russland**

Eine Premiere im Wohnstift: Wir begrüßen erstmalig das bei vielen internationalen Wettbewerben ausgezeichnete Ensemble „Exprompt“. Vier Profimusiker aus Karelien (Nordrussland), alle Absolventen der dortigen Außenstelle des St. Petersburger Konservatoriums, gestalten einen musikalischen Abend mit russischen traditionellen Musikinstrumenten. Auf dem Programm stehen Bearbeitungen traditioneller russischer Lieder und Tänze sowie klassischer und moderner Kompositionen von Paganini, Tschaikowsky und Schnittke. Dazu Tangos, Klezmer und Filmmusik.

Freitag, 15. März, 17 Uhr

## Klaviersonaten

Der Freiburger Pianist Thomas Weber konzertiert mit Sonaten von Scarlatti, Beethoven und Schumann. Webers Credo „Musik ist das, was nicht in den Noten steht“ (ein Zitat von Gustav Mahler) formuliert seinen Anspruch: Die Musik ist lebendiger Prozess im Augenblick, der durch bloßes Abspielen der Töne nicht erfüllt werden kann. Die Presse bescheinigt dem Pianisten virtuose Brillanz, Temperament, Ausdruckskraft sowie ein besonderes Gefühl für die rhythmischen und dynamischen Differenzierungen in der Musik.

---

Sonntag, 17. März, 17 Uhr

## Konzert des musikalischen Jugendzentrums Freiburg e. V.

Wir erleben den Projektchor, das Orchester und junge Klaviersolisten des Jugendzentrums. Zur Aufführung kommen vorwiegend Werke von klassischen und romantischen Komponisten sowie modernere Kompositionen. Nähere Informationen zum Programm werden kurzfristig vorher in der Presse bekanntgegeben.

---

Donnerstag, 21. März, 17 Uhr

## Von den Zähringern zu den Badenern – 900 Jahre Landesgeschichte

Diavortrag von Peter Kalchthaler, M.A., Freiburger Volkskundler und Kunsthistoriker.

Als Freiburg 1806 nach fast 450jähriger Zugehörigkeit zu Österreich zu dem neu geschaffenen Großherzogtum Baden kam, waren die Menschen skeptisch. Was würden die neuen Stadtherren erhalten, was würde sich ändern? Der Vortrag zeigt die Geschichte der Stadt und ihrer wechselnden Herrscher vom 11. bis in das 20. Jahrhundert.

Eintritt: Bewohner 3 €, Gäste 4 €

**Samstag, 22. März, ab 14 Uhr**

## **Flohmarkt und Tag der offenen Tür**

Auf geht's zur Schnäppchenjagd auf Bücher, Hausrat, Teppiche und Kleinmöbel! Auch die Mitarbeiter des Wohnstifts räumen ihre Keller und verkaufen an separaten Ständen Trödel, Nippes und Allerlei. Wir laden Sie zum Stöbern und Feilschen ein.

Gleichzeitig finden regelmäßige Hausführungen statt, an denen Interessenten die Möglichkeit haben, unser Wohnstift kennenzulernen.

---

**Freitag, 29. März, 17 Uhr**

## **Kammermusik des Fin de Siècle**

Im Mittelpunkt steht die französische Musik um 1900 mit Werken von Komponisten aus dem Kreis um Albéric Magnard. Begeben Sie sich auf eine Reise in die poetischen und abgründigen Klangwelten des Fin de Siècle. Sie hören die beiden folgenden Werke: das Trio für Violine, Viola und Violoncello von Jean Cras und „La bonne chanson“ für Sopran, Klavier und Streichquartett von Gabriel Fauré.

Es musizieren in verschiedenen Besetzungen: Inga Schäfer (Gesang), Rémi Alarçon und Katrin Köhler (Violine), Cristina Alvarado (Viola), Antoine Billet (Violoncello), Martina Higuera (Kontrabass) und Anne-Cécile Litolf (Klavier).

### **Wohnstift Freiburg**

Rabenkopfstraße 2 · 79102 Freiburg  
Telefon 0761 3685-0 · Fax 0761 3685-107  
[info@wohnstift-freiburg.de](mailto:info@wohnstift-freiburg.de)  
[www.wohnstift-freiburg.de](http://www.wohnstift-freiburg.de)

Träger: Wohnstift Freiburg GmbH